

PROTOKOLL 13.SITZUNG BI NIAG-BAHNLÄRM MITGLIEDERVERSAMMLUNG

1. ANWESENDE

- Vorstandsmitglieder Helmut Gawel, Peter Gehnen, Eva Hellmis, Ulrich Lachmann, Burkhardt Schmidt
- Weitere 32 Mitglieder der BI
- Frau Sonja Helmich (Stadt Rheinberg), Herr Scherbath, Herr Giesen, (NIAG)

2. DURCH DIE SITZUNG FÜHRT FRAU DR. HELLMIS

- **Tagesordnungspunkt 1**

- i. **Aktivitäten des Vorstandes:**

Es besteht regelmäßige enge Kommunikation mit der NIAG Laut Vereinbarung erfolgen 2 mal im Jahr Sitzungen des Arbeitskreises „Runder Tisch“, zuletzt im November 2016. Dabei werden alle Inhalte der Vereinbarung und weitere aktuelle Themen mit der NIAG und den Anwesenden der Städte Rheinberg und Duisburg besprochen.

- **Tagesordnungspunkt 2**

- i. **Stand der durchgeführten Maßnahmen der NIAG / Vereinbarung**

Herr Scherbath berichtet dass alle Maßnahmen

- Verschweißen der Schienenstöße
- Schwellenaustausch
- Weichenausbau Baerler Bahnhof

jetzt abgeschlossen seien.

Seitens der BI wird auf mehrere Stellen an der Trasse hingewiesen, wo noch offene Stöße sind, die NIAG wird das kontrollieren und beheben.

Als abschließende Maßnahme ist für das WE 3.-5.März die große Gleisstopfmaschine vorgesehen, die die Trasse komplett stopfen wird.

- **Tagesordnungspunkt 3**

- i. **Stand Sicherung der Übergänge / Zeitplan**

Das Planfeststellungsverfahren ist abgeschlossen, Fördergelder und vorzeitiger unschädlicher Baubeginn genehmigt,

Die Ausschreibung wird entsprechend gesetzlicher Vorgaben Anfang März beginnen. Danach erfolgt die Vergabe und eine gutachterliche Stellungnahme über die Baumaßnahmen.

Der Baubeginn kann vorsichtig für Sommer angedacht werden, Fertigstellung im Spätsommer/Herbst.

Die technischen Sicherungen haben Priorität, da witterungsbedingt parallel auch die Straßenarbeiten gemacht werden können, wird alles parallel laufen können.

Seitens der BI wurde Frau Helmich gebeten im Rahmen der Baumaßnahmen Mühlenstrasse auch eine Sanierung der Asphaltdecke der Baerlerstrasse auf Rheinberger Seite durchzuführen, da hier tiefe Schlaglöcher seit Jahren immer nur notdürftig geflickt werden.

Leider gibt es immer noch keine Lösung für die Bendstege. Hier werden die BI und die NIAG ihre Bemühungen um eine Lösung weiter intensivieren.

Gegebenenfalls muss an eine Sicherung der Bendstege mit einer Lichtenanlage gedacht werden. (z.B. die, die an der Mühlenstraße abgebaut wird)

- Tagesordnungspunkt 4

- i. **Verschiedenes, Wortmeldungen**

Die Lok Nummer 3 verursacht seit mehreren Wochen sehr laute Rollgeräusche. Herr Scherbath bestätigt, dass eine Unwucht an einem Rad besteht und die Reparatur zeitnah erfolgen wird.

Eine Anwohnerin berichtet von schnellem Fahren seit Monaten zunehmend besonders in der Nacht. Dies wird von weiteren Mitgliedern bestätigt.

- Tagesordnungspunkt 5

- i. **Es erfolgt die Präsentation des Kassenbuches**

Der aktuelle Kontostand beträgt derzeit: 1933,63 Euro

Aktuell hat der Verein 208 Mitglieder (plus 62 Familienangehörige)

Der Mitgliedsbeitrag pro Jahr für Familien beträgt 24 Euro, für Einzelpersonen 15 Euro

Aufgrund der schleppenden Zahlungen wird vereinbart eine Lastschriftermächtigung an die Mitglieder rauszuschicken und die Beiträge jährlich einzuziehen.

Der Vorstand bittet um Entlastung und die Entlastung wird gewährt

Der Vorstand wird einstimmig neu gewählt

Aufgrund der begründeten Abwesenheit der Kassenwartin wird bestimmt, dass ggf. Ulrich Lachmann diesen Posten übernehmen wird, wenn die Kassenwartin nicht mehr weiterhin das Amt besetzen möchte.

Die Sitzung wurde geschlossen.